



Fraktion im Gemeinderat

Margret Worbs
Vera Hebling
Joachim Heidinger
Dr. Hans-Peter Michels
Claudia Vanselow

Postanschrift:
Eisenbahnstraße 97
67459 Böhl-Iggelheim
Tel. 06324 / 64793
E-mail:
margret.worbs@web.de

Gemeindeverwaltung Böhl-Iggelheim
Zu Hd. Herrn Bürgermeister Christ

Böhl-Iggelheim, 2. Februar 2021

Anfrage zur Sitzung des Gemeinderats am 11. Februar 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Christ,

folgende Anfrage bitte ich auf die Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderats am 11. Februar 2021 zu setzen und schriftlich zu beantworten.

In der Ratssitzung vom 24.09.2020 wurde der aktuelle Stand der Planungen zur Westumgehung durch den Leiter des LBM Speyer vorgestellt. Die Ratsmitglieder hatten dazu keine schriftliche Vorlage, konnten aber spontan Fragen dazu formulieren. Nach Veröffentlichung der Planungen bleiben noch folgende Fragen offen:

1. Bei Projekten dieser Größenordnung und bei umweltrelevanten Vorhaben ist in den Richtlinien des Umweltbundesamtes (37/2017) die „Verzahnung von informeller Öffentlichkeitsbeteiligung und formellem Planungs- und Genehmigungsprozess“ vorgesehen. „ Notwendig hierfür sind inhaltliche Spielräume, die passive Informationsprozesse zu aktiven Beteiligungsprozessen machen.“ Dies könnte in Form eines Bürgerdialogs mit dem LBM erfolgen. Wann ist eine solche vorgezogene Bürgerbeteiligung geplant?
2. Die vorgestellte Planung kesselt den Ortsteil Iggelheim durch eine – zum Teil auf einem Damm errichtete – Landstraße nach Süden und nach Westen ein. Sind alternative Streckenführungen möglich, z.B. die direkte Ost-West-Verbindung zur nur wenige hundert Meter entfernten Ostumgehung von Haßloch?
3. Die Dammstruktur versperrt eine wichtige Frischluftschneise von Westen für einen großen Teil des Siedlungsgebietes in Iggelheim. Kann angesichts der Klimaerwärmung auf diese Kühlung im Sommer verzichtet werden?
4. Die geplante Umgehung zerschneidet ein Rückzugsgebiet der geschützten Haubenlerche und den Nahrungsplatz der wieder zahlreich zurückgekehrten Störche. Wo werden entsprechende Ausgleichsmaßnahmen vorgesehen?

5. Im Rhein-Pfalz-Kreis ist die Ansiedlung einer neuen BBS in Iggelheim auf den Grundstücken zwischen dem vorhandenen Schulzentrum und der Umgehungsstraße geplant. Wie werden die dafür nötigen verkehrlichen Maßnahmen berücksichtigt?
6. In unmittelbarer Nähe der Umgehungsstraße ist das Neubaugebiet „Oberfeld“ entstanden. Wie sehen die entsprechenden Lärmschutzmaßnahmen aus? Wird eine Geschwindigkeitsreduzierung vorgesehen?
7. Für landwirtschaftliche Fahrzeuge und Radfahrer in Richtung Haßloch ist in der vorgestellten Planung anstelle der ursprünglich vorgesehenen Überführung eine ungesicherte Kreuzung über die Umgehungsstraße vorgesehen. Welche Sicherungsmaßnahmen sind dort geplant?
8. Schüler der bestehenden Realschule Plus und der geplanten BBS aus Böhl, die den bisherigen Holzweg zur Schule nutzen, sowie die Reiseradler auf dem Kaiser-Konrad-Weg müssen die Umgehungsstraße kurz hinter dem Jugendzentrum queren. Welche Sicherungsmaßnahmen sind dort geplant?
9. Zahlreiche Bürger nutzen die Feldwege in Richtung Haßloch für Spaziergänge. Die Zugänge werden durch die Umgehungsstraße versperrt. Welche Alternativen sind angedacht?
10. Die Zufahrt zum Neubaugebiet „Oberfeld“ vom Holzweg aus wird in der bisherigen Planung erschwert. Wie sollen die Verkehrsströme gelenkt werden?

Margret Worbs
Joachim Heidinger